

Information an die Presse

## Energiesparend lüften im Badezimmer

### Der Badlüfter iV-Twin+ sorgt dank Wärmerückgewinnung für Wohlfühlklima und weniger Heizkosten

Löberschütz, Dezember 2022. Lüften nach dem Duschen oder Baden ist wichtig, um den Wasserdampf abzuführen und Schimmel zu vermeiden. Doch lüftet man über die Fenster, kühlt das Bad in den kälteren Monaten schnell aus und muss kostenintensiv wieder aufgeheizt werden. Besonders vor dem Hintergrund explosionsartig steigender Energiepreise ist das keine sinnvolle Lösung. Die energiesparende Alternative zur Fensterlüftung sind dezentrale Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung. Der Lüfter iV-Twin+ von inVENTer sorgt für effektiven und obendrauf energieeffizienten Feuchteschutz: Der dezentrale Einzelraumlüfter befördert feuchte und verbrauchte Luft nach draußen und führt im 70-Sekunden-Wechsel frische und mit 94 Prozent aus der Abluft gewonnenen Wärme wieder in den Raum hinein. Die Abluftwärme wird dabei an einen keramischen Wärmespeicher abgegeben und der einströmenden Frischluft wieder zugeführt. So lassen sich Heizkosten sparen und der CO<sub>2</sub>-Ausstoß um ca. 60 kg pro Jahr reduzieren.

Um die Haushaltskasse bei steigenden Energiepreisen zu entlasten und zugleich auch die Umwelt zu schützen, lohnt sich energieeffiziente Haustechnik. Ein gutes Beispiel ist das Thema Badlüftung. Die heiße Dusche am Morgen oder ein entspannendes Vollbad am Abend sorgen dafür, dass sich im Badezimmer immer wieder reichlich Feuchtigkeit ansammelt. Zusammen mit Seifenresten werden so ideale Wachstumsbedingungen für Schimmelsporen geschaffen. Oft dauert es nicht lange, bis sich erste schwarze Spuren in den Fliesenfugen oder am Fensterrahmen bilden. Das ist nicht nur unschön anzusehen, sondern stellt auch ein Risiko für unsere Gesundheit dar. Deshalb sollte das Bad direkt nach dem Duschen oder Baden mit weit geöffnetem Fenster gelüftet werden, um die Feuchtigkeit nach außen abzutransportieren.

## Information an die Presse

In den kühleren Monaten entweicht dabei jedoch auch die teuer bezahlte Heizwärme durchs Fenster. Das Bad kühlt unangenehm aus und muss entsprechend kostspielig nachgeheizt werden. Was also tun, um Schimmel vorzubeugen, Heizkosten zu sparen und gleichzeitig wohlige Wärme zu genießen?

Badlüfter mit vorgeschaltetem Wärmetauscher sind die Lösung, garantieren diese doch im Badezimmer den notwendigen Feuchteschutz sowie niedrige Energiekosten. Der Badlüfter iV-Twin+ von inVENTer vereint dabei zwei Geräte in einem: Während ein Xenion®-Ventilator Frischluft ins Bad bringt, saugt der andere zur gleichen Zeit verbrauchte Luft und Feuchtigkeit ab. Zu- und Abluftstrom sind dabei vertikal voneinander getrennt. Nach 70 Sekunden ändern die Ventilatoren ihre Drehrichtung. Im Zusammenspiel mit einem Regler und einem Feuchtesensor erkennt das Gerät automatisch Feuchtigkeitsspitzen und schaltet direkt in den Abluftmodus, bis eine normale Luftfeuchtigkeit wiederhergestellt ist. Die beiden integrierten Wärmespeicher aus Keramik speichern die Wärme der Raumluft und geben sie anschließend an die einströmende Frischluft ab. Auf diese Weise bleiben bis zu 94 Prozent der Raumwärme erhalten und es muss weniger geheizt werden. Zusätzlich zur finanziellen Ersparnis wird auch die Umwelt entlastet: Mit dem Badlüfter iV-Twin+ kann der CO<sub>2</sub>-Ausstoß pro Jahr um ca. 60 kg reduziert werden.

Der Badlüfter iV-Twin+ von inVENTer lässt sich mit einer einfachen Kernlochbohrung in der Außenwand ohne großen Aufwand installieren. Bei einer ohnehin geplanten Modernisierung des Badezimmers kann deshalb gleichzeitig auch ein Lüfter nachgerüstet werden. Dann steht einem wohlig-warmen Badezimmer trotz hoher Energiepreise nichts mehr im Wege.

Weitere Infos zum Badlüfter iV-Twin+ finden Sie unter [www.inventer.de](http://www.inventer.de). Auf dem [Youtube-Kanal „Lüftungshelden“](#) gibt es außerdem anschauliche Erklärvideos rund um das Thema Wohnraumlüftung.

**ENDE**



## Information an die Presse

### Über inVENTer

Als erster Anbieter dezentraler Lüftungssysteme mit Keramikwärmespeicher definierte inVENTer den Lüftungsstandard neu. Durch Erfahrungen seit 1999 sind die inVENTer-Lüfter das am meisten erprobte System auf dem Markt. Mit der europäischen Volution Group im Hintergrund etablierte sich inVENTer als Innovationsgeber für dezentrale Lüftungsgeräte und Abluftsysteme. Hochwertige Produkte, starke Kundenbindung und innovative Forschung bestimmen das inVENTer-Prinzip.

---

**inVENTer GmbH**  
Ortsstraße 4a  
D-07751 Löberschütz

Tel +49 36427 211-0  
Fax +49 36427 211-113  
Mail: [info@inventer.de](mailto:info@inventer.de)  
[www.inventer.de](http://www.inventer.de)

**Pressestelle**  
Sage & Schreibe  
Public Relations GmbH

Landwehrstr. 61  
D-80336 München  
Tel +49 89 23 888-980  
[www.sage-schreibe.de](http://www.sage-schreibe.de)

## Information an die Presse

### Bildlegenden 1/2: Energiesparend lüften im Badezimmer



#### Motiv 1:

Eine Badlüftung mit Wärmerückgewinnung sorgt für wohlige Wärme im Bad und spart gleichzeitig Heizkosten ein. Der Badlüfter iV-Twin+ von inVENTer lüftet automatisch und kann bis zu 94 Prozent der Abluftwärme zurückgewinnen.



#### Motiv 2:

Im Winter lüftet man die wertvolle Heizenergie zum Fenster hinaus. Um das Bad vor Schimmelbildung zu schützen und ein angenehmes Raumklima zu genießen, lohnt sich eine Badlüftung mit Wärmerückgewinnung, wie der energieeffiziente Lüfter iV-Twin+ von inVENTer.

#### Bildquellen:

**Motiv 1:** © Monkey Business Images - stock.adobe.com / inVENTer GmbH, Löberschütz

**Motiv 2:** © Christian Hillebrand - stock.adobe.com / inVENTer GmbH, Löberschütz

Abdruck honorarfrei bitte unter Quellenangabe

## Information an die Presse

### Bildlegenden 2/2: Energiesparend lüften im Badezimmer



#### Motiv 3:

Mit einem Wärmerückgewinnungsgrad von 94 Prozent gehört der iV Twin+ zu den effizientesten dezentralen Lüftern auf dem Markt. Der Badlüfter vereint zwei Geräte in einem: Während ein Xenion®-Ventilator Frischluft ins Bad bringt, saugt der andere zur gleichen Zeit verbrauchte Luft und Feuchtigkeit ab.



#### Motiv 4:

Der Badlüfter iV-Twin+ von inVENTer lässt sich mit einer einfachen Kernlochbohrung in der Außenwand ohne großen Aufwand installieren. Bei einer ohnehin geplanten Modernisierung des Badezimmers kann deshalb gleichzeitig auch ein Lüfter nachgerüstet werden.

#### Bildquellen:

**Motive 3 & 4:** inVENTer GmbH, Löberschütz  
Abdruck honorarfrei bitte unter Quellenangabe